



Liebe Gemüse-Freund*innen,

auf die Plätze, fertig und...

Die Natur steht in den Startlöchern für die neue Gemüse-Saison: Es wird wärmer und heller, Vögel und Insekten lassen sich öfters blicken, wir freuen uns, häufiger draußen zu sein. Und viele Pflanzen warten darauf, gepflanzt zu werden – endlich!

Wir freuen uns, in dieser Ausgabe einen besonderen Beitrag neben den bekannten Rubriken zu präsentieren: Die Ergebnisse einer Untersuchung über unsere SoLaWi. Lasst euch überraschen!

Viel Spaß beim Lesen wünschen

Wanda und Eran



Frisch vom Acker

– von Vero Brune –

Der Februar im Rückblick

Der Februar begann dieses Jahr mit der **letzten Möhnernte** auf dem „Krumes-Acker“ oben auf dem Kirchberg. Viele fleißige Helfer haben innerhalb kürzester Zeit 20 Kisten Möhren aus der Erde gezogen. Nach so langer Zeit in der Erde und mehreren Frösten haben sie allerdings etwas an Haltbarkeit und Geschmack eingebüßt und werden nun in größeren Mengen ausgegeben.



„Unten“ am Walzbachacker hat die **Vorbereitung der Beete** für die ersten Aussaaten und Pflanzungen (Asia-Salate, Spinat, Kopfsalat) stattgefunden. Nebenbei wurde weiter fleißig der Boden tiefengelockert. Der Boden, der spürbar vom herannahenden Frühling aus dem Winterschlaf gelockt wird, **würde sich über weitere Helfer freuen!** Denn obwohl einige Mitglieder motiviert mit der Grelinette über die Beete ackern, haben wir noch viel Arbeit vor uns. Zur Unterstützung der Beetevorbereitung wurde kürzlich unser Einacher aus dem Winterschlaf geholt. Jetzt wartet er noch gespannt auf seine neuen Anbauteile, die hoffentlich im März geliefert werden.

Im Januar und Anfang Februar hatten wir Erntehelfer in Form von **Wühlmäusen und Nutrias**. Sie ließen sich unsere Möhren, den restlichen Mangold und Spinat schmecken. Momentan ist es aber still geworden um beide, jedenfalls sind keine neuen Schäden zu sehen. Vielleicht hat Claudias Wildtierkamera, die eine Woche auf dem kleinen Teil des Walzbachackers Aufnahmen gemacht hat, trotzdem interessante Bilder geliefert.



Der Aufbau des Anzuchtunnels auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins sollte ebenfalls im Februar beginnen, wurde aber etwas gebremst durch einen **ungeplanten Abbau des großen Tunnels „Georg der Große“ auf dem Walzbachacker.**

Dieser wurde von einem der letzten starken Windstöße des Sturms Ylenia gepackt und umgelegt. Zum Glück blieb eine Seite des Tunnels im Boden verankert und der Tunnel landete nicht auf der Straße. Da die Gefahr aber groß war, dass er doch noch vollständig aus dem Boden herausgerissen werden könnte, musste schnell reagiert werden. Mit Hilfe einer Handvoll Mitglieder, Mitarbeitern des Bauhofs und der Polizei (welche die Straße sperrte) wurde zügig die Folie zerschnitten, damit der Wind keine Angriffsfläche mehr hat, und direkt zum Bauhof transportiert.

Nach einer Schadensanalyse lag das übrige Skelett ebenfalls nicht mehr lange herum und wurde bis zum Wochenende abgebaut. Außerdem wurde vorsorglich vor den zwei anderen angekündigten Stürmen die Folie des langen Tunnels (Ludwig der Lange) heruntergenommen. Aktuell ist der Blick auf den Walzbachacker ein anderer. Erstaunlich, wie weitläufig der Acker so wirkt!

Der Schaden an Georg ist groß, aber es gibt Zuversicht, dass die nun fehlenden Teile nachgekauft und der Tunnel wieder aufgebaut werden können. Da die ersten Frühjahrssaaten und -pflanzungen ihr Zuhause in Georg dem Großen finden sollten, dieser aber so schnell nicht wieder stehen wird, müssen diese in Ludwig den Langen ziehen, sobald die Folie wieder aufgezogen wurde.





Was kommt im März?

Am 8. März kommen **die ersten Jungpflanzen**. Mit diesen startet wieder unser Mitgliedernachmittag: Jeden Dienstag ab 14:30 sind alle helfenden Hände am Walzbachacker willkommen (wenn nicht anders angekündigt). Ab sofort kommen nun alle zwei Wochen neue Jungpflanzen, die mit Hilfe von euch Mitgliedern in die Erde gelangen wollen. Aber auch in den anderen Wochen finden sich immer schöne Tätigkeiten, sodass niemandem langweilig wird auf dem Acker!

Vor dem Auspflanzen der ersten Jungpflanzen im langen **Tunnel** muss die Folie wieder aufgezogen werden. Hierfür wird es einen Aufruf im Forum geben. Im März wird außerdem hoffentlich der Wiederaufbau von Georg dem Großen beginnen, hier sind dann auch ein paar fleißige Helfer*innen gefragt. Sonja und Wolfram koordinieren erneut diese Mammutaufgabe und werden im Forum zur Mithilfe aufrufen.

Am Freitag den 18.03. findet die erste **Mitgliederversammlung** in diesem Jahr statt, wahrscheinlich ab 20 Uhr (in Präsenz und auch online; Näheres wird noch bekannt gegeben). Hier werden wir unter anderem die Aufgabengebiete und Möglichkeiten der Mitarbeit (siehe letzte Ausgabe der Gazette) vorstellen und mit der Verteilung beginnen. Außerdem wählen und entlasten wir die Vorstände. Du hast ein Thema für die Mitgliederversammlung? Dann schreib es ins Forum.

Wichtige Termine im März

-  **Gemeinschaftsackern jeden Dienstag** ab 14.30 Uhr am Walzbachacker
-  **Mitgliederversammlung am 18. März** um 20 Uhr in Präsenz und online (Genaueres im Forum)
-  **Start des neuen Erntejahrs am 2. April.** Einführung der Neuen in die Ausgabe und Acker-Tour um 10 Uhr an der Ausgabestelle

Im März vergrößert sich außerdem unser **Gärtner*innen-Team**: Ab Anfang des Monats unterstützt uns Michael als Gärtner mit 20 Stunden pro Woche und Magdalena als Aushilfe mit 9 Stunden pro Woche. Mitte März stößt noch Lena zu uns. Lena ist kürzlich mit ihrer Familie nach Weingarten gezogen und bleibt langfristig mit 20 Stunden pro Woche im Team, auch über die Wintersaison. Damit sind wir ein schönes Team von 5 Personen (denn Caro bleibt ebenfalls auf Minijob-Basis bei uns!) und somit gut aufgestellt für das Anbaujahr 2022/23. Das neue Team stellt sich in einer der folgenden Gazetten gerne auch noch ausführlicher vor.

Willkommen den neuen Gärtner*innen! Wir freuen uns auf Euch und sind gespannt, Euch kennen zu lernen.



Alle sind willkommen beim Gemeinschaftsackern jeden Dienstag Nachmittags.